

ratte nicht auf den persischen Hochebenen. *Meriones* ist mit 7 Arten die formenreichste und zugleich häufigste Nager-Gattung. Weder *Citellus* noch *Rattus*, sondern *Meriones* bilden Pest-Reservoir. Für 4 *Meriones*-Arten der kurdischen Hochsteppen bringt Verf. Bestimmungstabellen und eingehende Darstellungen ihrer Biologie. Zu jedem Kapitel dieser gründlichen Arbeit findet sich ein umfassendes Literatur-Verzeichnis.

K. ZIMMERMANN

MENZEL, R. u. R.: **Pariahunde**. Die Neue Brehm-Bücherei. A. Ziemsen Verlag, Wittenberg Lutherstadt, 1960. 84 S., 36 Abb. 3,75 DM.

Das Ehepaar MENZEL, das bis zur Nazizeit erfolgreich im deutschen Diensthundewesen tätig war, hat sich in Israel der Pariahunde angenommen und damit ein bisher zu Unrecht vernachlässigtes Forschungsobjekt in den Blickpunkt der Kynologie, Domestikations- und Verhaltensforschung gestellt. Die Verfasser treten der verbreiteten Auffassung entgegen, Pariahunde seien Mischlinge ohne eigenen Typ. Es ist uns aber im Pariahund, ähnlich wie im Dingo, eine Gruppe von Hunden einer weitzurückliegenden Domestikationsstufe erhalten, in der 4 Haupttypen erkennbar sind: Hirtenhund-, Dingo-, Collie- und Windhund-Typ. Das Bändchen bringt in konzentrierter Form eine Übersicht über Gestalt und Wesen der Pariahunde, über ihre Soziologie und ihr Verhalten zum Menschen im Wildzustand sowie über ihre Eignung zum Haushund. Wie auch erwachsene Pariahunde noch zum Haushund werden können, wird anschaulich geschildert, die leichte Domestizierbarkeit und Anhänglichkeit an den menschlichen Gefährten ist bemerkenswert. Die Verfasser haben für den Collie-ähnlichen Typ des israelischen Pariahundes mit dem Namen „Kanaan-Hund“ einen züchterischen Form-Standard aufgestellt, der vom Israel-Kennel-Club angenommen wurde, das Zuchtbuch umfaßt zur Zeit 240 Tiere. Nach Ansicht der Verfasser hat der Kanaan-Hund in Zukunft besondere Bedeutung als Herdenhund. Die Bildausstattung dieses Brehm-Hefes ist wie immer vorzüglich.

K. ZIMMERMANN

BEKANNTMACHUNGEN

Die Mammal Society of the British Isles hält ihre diesjährige Jahresversammlung vom 14.—17. April 1961 ab im Department of Natural History der Universität Aberdeen. Auskünfte: Dr. T. J. PICKVANCE, 116 Bunberry Road, Birmingham.

Vom 25.—27. April 1961 wird in Kiel ein Internationales Symposium über Probleme der Domestikation und Frühgeschichte der Haustiere abgehalten, zu dem das Institut für Haustierkunde der Universität einlädt. — Nähere Auskünfte durch Prof. Dr. WOLF HERRE, Kiel, Neue Universität, und Dr. MANFRED RÖHRS, Hamburg 13, Bornplatz 5.

Jahresversammlung der Vereeniging voor Zogdierenkunde en Zoogdierenbescherming (der Benelux-Länder) findet am 13. Mai 1961 in Rotterdam, Diergaarde Blijdorp, statt.

Vom 12.—16. Juni 1961 findet in Hamburg der VIII. Internationale Tierzuchtkongreß statt. Anfragen sind zu richten an das Sekretariat des VIII. Internationalen Tierzuchtkongresses, Bonn a. Rh., Koblenzer Straße 176.

Die 37. Hauptversammlung der Deutschen Gesellschaft für Säugetierkunde findet vom 2. bis 6. Oktober 1961 im Zoologischen Staatsinstitut und Museum Hamburg statt. Vortragsanmeldungen werden bis zum 15. Juli 1961 erbeten an Herrn Priv.-Doz. Dr. M. RÖHRS, Hamburg 13, Bornplatz 5, Zoologisches Museum. Die Einladungen werden zu gegebener Zeit versandt werden.

DER VORSTAND

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mammalian Biology \(früher Zeitschrift für Säugetierkunde\)](#)

Jahr/Year: 1961

Band/Volume: [26](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Bekanntmachungen 64](#)